



30.000

# Personalabbau? Karten auf den Tisch, DB!

In der Pressekonferenz zur Halbjahresbilanz hat die Deutsche Bahn eine „Personalbedarfsabsenkung“ angekündigt. Diese soll vorwiegend im administrativen Bereich geschehen.

**Wir übersetzen das mal: Es soll weniger Beschäftigte im DB-Konzern geben – und damit verbunden ist ein Personalabbau.**

Die EVG hat in einer ersten Reaktion bereits klargestellt, dass sie das äußerst kritisch sieht.

- „Mehr Schienenverkehr mit weniger Menschen“, das funktioniert nicht!
- Die DB muss klar machen, auf welche Bereiche konkret sich diese Maßnahmen beziehen! Und was dadurch besser wird!
- Wir werden nicht akzeptieren, dass die gleiche Arbeit – oder noch mehr – auf weniger Schultern verteilt wird!

**Die Eisenbahn- und Verkehrsgewerkschaft setzt sich für jeden Arbeitsplatz bei der Bahn ein.** Die Kolleg:innen im operativen wie auch im administrativen Bereich leisten einen herausragenden Beitrag für den Schienenverkehr in Deutschland. **Der Konzernbetriebsrat hat bereits klargestellt, dass er die „angekündigte Bedarfsabsenkung weder dulden noch mittragen“ wird.** Diese klare Haltung unterstützen wir.

**Unsere Betriebsrät:innen werden bei jedem einzelnen Arbeitsplatz sehr genau hinsehen. Da passt kein Blatt Papier zwischen EVG und die Betriebsräte!**

*Du willst gemeinsam mit einer starken Gemeinschaft für deine Interessen eintreten? Hier entlang:*

